

ANLAGERICHTLINIE

Diese konservativ ausgerichtete Anlagestrategie investiert in ein breit gestreutes, internationales Fondsportfolio mit dem Ziel eines mittelfristigen, nominalen Werterhalts. Der Schwerpunkt des Portfolios liegt auf Rentenfonds, daneben können Aktien- oder Rohstofffonds beigemischt werden. Bei der Fondsauswahl werden sowohl ausschüttungsorientierte Fonds als auch passive Index-fonds bevorzugt.

ANGESTREBTE ZIELE

Die Rendite soll oberhalb mittel-bis langlaufender festverzinslicher Anleihen höchster Bonität liegen². Die Volatilität soll 5% p.a. nicht überschreiten.

Maximale Aktienquote:	25%
Verlustschwelle ³ :	5%

FAKTEN

Kategorie:	Fondsgebundene Vermögensverwaltung
Depotführung:	European Bank for Financial Services GmbH (ebase®)
Vermögensverwalter:	Hansen & Heinrich AG, Berlin
Produktstart:	April 2014
Erstanlage:	€ 25.000, weitere Anlagen ab € 1.000
Sparpläne*:	ab € 250
Auszahlpläne*:	ab € 250 (*ab einem Bestand von mind. € 25.000 möglich)
Anlagezeitraum:	Mindestens 3-5 Jahre

CHANCEN

- Chancen, an markt-, branchen- und unternehmensbedingten Kurssteigerungen zu partizipieren
- Erfahrener Vermögensverwalter mit einem langjährig bewährtem Portfoliomanagement-Ansatz
- Attraktive, ausgewogene Anlagemöglichkeiten durch diversifiziertes Investment in aussichtsreiche Vermögensklassen

RISIKEN

- Kursschwankungs- und Kursverlustrisiko durch die Entwicklungen z.B. an den Aktien- und Rentenmärkten
- Bonitäts- bzw. Emittentenrisiko der Wertpapiere, in welche die einzelnen im Fondsportfolio enthaltenen Fonds investieren
- Wechselkursrisiko bei Vermögenswerten, die nicht in der Fondswährung angelegt sind
- Kontrahentenrisiko bei Exchange Traded Fund (ETFs), die den zugrundeliegenden Index durch Derivate abbilden
- Verlustrisiko bei Rohstoff-ETFs durch Abbildung des Index mit Hilfe des Einsatzes von Terminkontrakten
- Bisheriger bewährter Portfoliomanagement-Ansatz garantiert keinen künftigen Anlageerfolg

KOSTEN¹:

Anlagevergütung bis zu 2,00 % inkl. MwSt. • Vermögensverwalterentgelt 0,298 % halbjährlich inkl. MwSt. • Depotführungsentgelt € 64,00 inkl. MwSt.

DISCLAIMER

Die in diesem Dokument wiedergegebenen Informationen wurden von uns sorgfältig zusammengestellt und beruhen zum Teil auf allgemein zugänglichen Daten und Quellen Dritter, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche Angaben dienen ausschließlich Informations- und Werbezwecken und haben keine Rechtsverbindlichkeit. Sie sollen lediglich Kunden und Interessenten der Hansen & Heinrich Managed Depots informieren und stellen weder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar noch ist sie eine Anlageberatung oder eine Anlageempfehlung. Soweit Informationen zu Fonds in der Unterlage enthalten sind, stellen diese lediglich Produktinformationen der die jeweiligen Fonds auflegenden Kapitalverwaltungsgesellschaften dar. Aufgrund der Zusammensetzungen und Anlagepolitik der Fonds besteht die Möglichkeit erhöhter Volatilität, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilspreise. Bitte beachten Sie deshalb auch die aktuellen Verkaufsunterlagen wie z.B. den jeweils aktuell gültigen Verkaufsprospekt mit ausführlichen Risikohinweisen sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) der fondsaufliegenden Kapitalverwaltungsgesellschaft. Es wird keine Gewähr für die Geeignetheit und Angemessenheit der dargestellten Finanzinstrumente sowie für die wirtschaftlichen und steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in den dargestellten Finanz-instrumenten und für deren zukünftige Wertentwicklung übernommen. Anlageergebnisse aus der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zu. Investitionen in Fremdwährungen können zu zusätzlichen Währungsverlusten führen. Die dargestellten Grafiken und Tabellen beruhen auf eigenen Berechnungen und wurden, soweit nichts anderes angegeben, nach der BVI-Methode abzüglich des aktuell gültigen Vermögensverwalterentgeltes berechnet (brutto) und veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können davon positiv wie negativ abweichen. Die weiteren auf diesem Stammdatenblatt ausgewiesenen direkten Kosten (Anlagevergütung, Depot-führungsentgelt) führen zu einer Reduktion der dargestellten Anlageergebnisse.

HINWEISE

Jede Wertpapieranlage birgt Risiken. Diese Risiken sind selbst bei einer konservativen Anlage nicht auszuschließen. Erzielte Ertragswerte in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge.

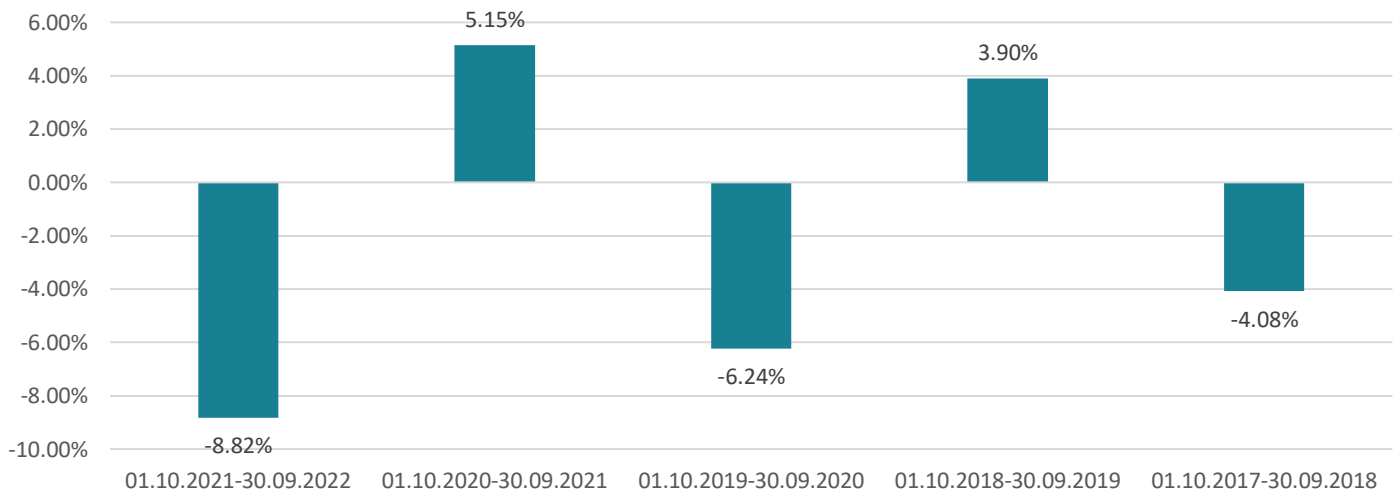
1. Bitte beachten Sie das jeweils aktuell gültige Preis- und Leistungsverzeichnis für das Hansen & Heinrich Managed Depot. Alle Angaben verstehen sich inklusive USt. Das Depotführungsentgelt wird als Pauschale je Kalenderjahr berechnet. Das volumenabhängige Vermögensverwalterentgelt berechnet sich prozentual auf den durchschnittlichen Anlage-betrag, welcher dem durchschnittlichen Monatsultimobestand (Summe der Monatsultimobestände dividiert durch die Anzahl der Monate) des dem jeweiligen Ausführungszeitpunkt vorangegangenen Kalenderhalbjahres entspricht. Zusätzlich zu den ausgewiesenen Ausgabeaufschlägen und Verwaltungsvergütungen, werden den Zielfonds weitere Kosten, wie z.B. Beratervergütungen, Depotbankgebühr, Performance-Fee sowie diverse weitere Entgelte und Gebühren belastet. Weitere Informationen zu den einmaligen sowie laufenden Kosten können dem jeweiligen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem letzten Jahresbericht des Zielfonds entnommen werden.
2. Die angestrebte Rendite ist als mittel- bis langfristiges Ziel in Bezug auf ein jeweiliges Muster-Fondsportfolio (ohne Berücksichtigung von Entgelten und Steuern) zu verstehen. Die individuelle Wertentwicklung eines Depots kann in einzelnen Jahren auch unterhalb dieser Ziele liegen.
3. Prozentualer Verlust, bei dessen Eintreten eine gesonderte Benachrichtigung an den Kunden erfolgt, jeweils bezogen auf das Managed Depot des jeweiligen Kunden seit dem letzten periodischen Rechenschaftsbericht oder seit der letzten Verlustschwellenbenachrichtigung.
4. Die Berechnung der Wertentwicklung des Musterfondsportfolios wurde mit Berücksichtigung des jährlichen Vermögensverwaltungsentgeltes durchgeführt. Die ausgewiesene Anlagevergütung fällt jeweils einmalig bei Investition am jeweiligen Abschlusstag, d.h. jeweils an dem Tag, an dem Anteile für das Fondsportfolio des Kunden erworben werden, an und mindert den zur Anlage zur Verfügung stehenden Betrag. Es können noch zusätzlich die Wertentwicklung mindernde Depotführungsentgelte und weitere Entgelte gemäß dem jeweils aktuell gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis für das Hansen & Heinrich Managed Depot entstehen. Diese Wertentwicklung spiegelt nicht die Entwicklung einzelner Kundenfondsportfolien in einem Hansen & Heinrich Managed Depot wieder. Kennzahlen und Grafiken werden auf Basis bewertungstäglicher Daten ermittelt

KOMMENTAR

Die internationalen Kapitalmärkte verzeichneten im Berichtsmonat erneut Kursrückgänge und markierten neue Jahrestiefs. Der DAX startete zunächst freundlich und stieg von 12.700 Punkten auf 13.500 Punkte. Ab Monatsmitte fiel der Index bis an die Marke von 12.000 Punkten und konnte diese zum Monatsende nur knapp behaupten. Ähnlich war die Entwicklung beim amerikanischen S+P 500. Zunächst stieg er von 3.900 Punkten auf 4.100 Punkte, um den Monat bei 3.650 Punkten zu beenden. Auch der MSCI World hatte einen Rückgang von 8,5% zu verzeichnen, seit Jahresanfang beträgt das Minus 25%. Unverändert belasteten die Märkte die abnehmende Wachstumsdynamik, hohe Inflationszahlen (in Deutschland 10%) und Erwartungen an stärker steigende Zinsen sowie der fortwährende Krieg in der Ukraine. In Europa wirkten weitere Drohungen aus Moskau (Teilmobilisierung russischer Streitkräfte) und die italienische Parlamentswahl negativ auf die Stimmung der Anleger. Die Volatilität, sowohl im Aktien- als auch im Rentenbereich, ist weiterhin sehr hoch, ein Ausdruck der extremen Verunsicherung. Die Zentralbanken rund um den Globus, mit Ausnahme der Bank of Japan, haben ihre Leitzinsen stark erhöht und haben weitere Zinserhöhungen in Aussicht gestellt (weitere 125 BP in den USA bis zum Jahresende). Die FED hat im September die Zinsen um 75 BP angehoben, auf nunmehr 3-3,25%. Entsprechend stiegen die Zinsen für Staatsanleihen. Amerikanische Treasuries haben zwischenzeitlich die Marke von 4% p.a. überschritten, deutsche Bunds rentieren bei über 2% p.a.. In Erwartung weiterer Zinssteigerungen haben sich die Zinsstrukturkurven weiter verflacht. Der Markt preist derzeit eine Rezession ein. Hauptziel der Notenbanken ist derzeit die Bekämpfung der Inflation. Dafür wird ein stärkerer Wirtschaftsabschwung bewusst in Kauf genommen. Der USD stieg gegenüber dem Euro kräftig an, auf 0,96 USD/EUR (20-Jahres-Tief). Die anstehende Berichtssaison wird zeigen, ob und wie stark der Abschwung und die Belastung durch höhere Zinsen bei den Unternehmen angekommen ist. Der Goldpreis entwickelte sich ebenfalls schwach, beendete den Monat unter der Marke von 1.700 USD.

Das Portfolio „Werterhalt“ verzeichnete im Berichtsmonat einen Rückgang von 3,73% (vor Kosten). Im laufenden Kalenderjahr beträgt die Performance -10,29%. Sämtliche Fonds entwickelten sich im Berichtsmonat rückläufig. Die Aktienfonds wiesen im Einklang mit dem MSCI World eine Performance von bis zu -7,42% aus, die Rentenfonds eine Performance zwischen -0,21% für den iShares Euro Aggregate Bond ESG UCITS ETF und -4,41% für den Vanguard Global Credit Bond Fund. Kern des Fonds nordIX Treasury plus I ist ein Investment-Grade-Portfolio aus Unternehmens-, Bank- und Staatsanleihen. Auf Basis einer soliden Kreditanalyse, hoher Diversifikation und eines aktiven Portfoliomanagement Ansatzes konstruiert das Asset-Management-Team ein ausgewogenes Portfolio aus Anleihen. Trotz der anhaltenden geopolitischen Spannungen verlor das Edelmetall-Investment HANSAgold auch im September mit dem Rückgang des Goldpreises 2,18%. Im Zuge der US-Dollarstärke haben wir eine Umschichtung innerhalb der Aktienquote vorgenommen und einen Teil des in USD notierten weltweiten Aktienfonds SPDR MSCI All Countries World Index in einen währungsgesicherten Fonds aus dem Hause State Street getauscht. Der MSCI All Country World Index (ACWI) bietet Zugang zu großen und mittelgroßen Unternehmen aus 23 Industrie- und 24 Schwellenländern weltweit. Das Managed Depot Werterhalt setzt sich zu 69% aus Rentenfonds, 22% aus Aktienfonds, 5% aus Gold und 4% aus Liquidität zusammen.

JÄHRLICHE WERTENTWICKLUNG (NACH KOSTEN)⁴



LANGFRISTIGE WERTENTWICKLUNG (NACH KOSTEN)⁴

Ytd. -10,74%	1 Jahr: -8,81%	3 Jahre: -10,34%	5 Jahre: -10,83%
--------------	----------------	------------------	------------------

AKTIENFONDS

iShares Edge MSCI World Value Factor UCITS ETF	6,00%
Vanguard FTSE All-World High Dividend Yield UCITS ETF	6,00%
SPDR MSCI All Country World Index UCITS ETF	6,00%
SPDR MSCI All Country World Index UCITS ETF EUR Hedged	4,00%
Zusammenfassung	22,00%

GELDMARKTFONDS

Nordea 1 - Norwegian Short-Term Bond Fund BP-NOK	2,50%
ODDO BHF Money Market CR-EUR	1,50%
Zusammenfassung	4,00%

ROHSTOFFE

HANSAgold EUR-Klasse A hedged	5,00%
Zusammenfassung	5,00%

RENTENFONDS

nordIX Treasury plus I	10,00%
iShares Euro Covered Bond UCITS ETF EUR	8,00%
AMUNDI FLOATING RATE EURO CORPORATE ESG UCITS ETF - EUR	8,00%
iShares Euro Inflation Linked Governm. Bond ETF	8,00%
Vanguard Global Credit Bond Fund Institutional EUR Hdg Acc	7,00%
iShares Euro Aggregate Bond ESG UCITS ETF	7,00%
Lloyd Fonds - Sustainable Yield Opportunities I	6,00%
Lupus alpha Sustainable Convertible Bonds C	5,00%
Lloyd Fonds - ASSETS Defensive Opportunities A	5,00%
Rücklagenfonds I	5,00%
Zusammenfassung	69,00%